

[KAPITEL 7/1 - *Beitreibung der Kosten*]

[Kapitel 7/1 mit Art. 17/1 eingefügt durch Art. 20 des K.E. vom 1. September 2016 (B.S. vom 28. September 2016)]

Art. 17/1 - Unbeschadet des Königlichen Erlasses vom 13. November 2011 zur Festlegung der an den Haushaltsfonds für Rohstoffe und Erzeugnisse zu entrichtenden Abgaben und Beiträge kann der leitende Beamte des Juristischen und Streitsachendienstes des Föderalen Öffentlichen Dienstes Volksgesundheit, Sicherheit der Nahrungsmittelkette und Umwelt oder sein Beauftragter bei Nichtzahlung oder Nichterstattung der in Artikel 16bis des Gesetzes vom 21. Dezember 1998 erwähnten Kosten zur Beitreibung der Kosten übergehen:

1. indem er entweder im Namen des Belgischen Staates als Zivilpartie vor dem Strafgericht auftritt, vor dem die Strafverfolgung gemäß Artikel 18 des Gesetzes vom 21. Dezember 1998 ausgeübt wird,
2. oder vor dem zuständigen Zivilgericht.]

KAPITEL 8 - *Schlussbestimmungen*

Art. 18 - Die Artikel 73 und 74 des Königlichen Erlasses vom 22. Mai 2003 über das Inverkehrbringen und die Verwendung von Biozid-Produkten werden aufgehoben.

Art. 19 - Die für Volksgesundheit, Umwelt, Wirtschaft beziehungsweise Landwirtschaft zuständigen Minister sind, jeweils für ihren Bereich, mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

[Anlage]

[Anlage eingefügt durch Art. 21 des K.E. vom 1. September 2016 (B.S. vom 28. September 2016)]

Muster des in Artikel 15/1 § 1 Nr. 3 Buchstabe b) erwähnten Schreibens:**Bekanntmachung der Rücknahme vom Markt von [Bezeichnung des Produkts]**

[Ort und Datum]

[Kontaktdaten des Unternehmens, das Gegenstand der Maßnahme ist: Name, Adresse, ZDU-Nummer]

[Kontaktdaten des professionellen Kunden]

Rücknahme vom Markt aufgrund von Artikel 15/1 des Königlichen Erlasses vom 2. Juli 2014 zur Regelung der Durchführung der Kontrollen der Anwendung des Gesetzes vom 21. Dezember 1998 über Produktnormen zur Förderung umweltverträglicher Produktions- und Konsummuster und zum Schutz der Umwelt, der Gesundheit und der Arbeitnehmer

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich setze Sie davon in Kenntnis, dass folgendes Produkt Gegenstand einer Maßnahme zur Rücknahme vom Markt ist: [Identifizierung des Produkts: Produkttyp, Nummer(n) des Postens, Seriennummer(n) oder -code(s) und alle anderen einschlägigen Angaben, die das betreffende Produkt beschreiben können und eine genaue und sofortige Identifizierung ermöglichen].

Die zuständigen Behörden haben nämlich festgestellt, dass dieses Produkt den Bestimmungen von [Vorschriften, mit denen das Produkt nicht übereinstimmt] nicht entspricht. Konkret heißt das, dass dieses Produkt [konkrete Beschreibung des festgestellten Verstoßes. Beispiel: Das Produkt enthält x Prozent jenes gefährlichen Stoffs, während in den Vorschriften ein Höchstwert von y Prozent vorgesehen ist]. [Gegebenenfalls Beschreibung des Risikos, das das Produkt für die Gesundheit oder die Umwelt birgt].

Ich bitte Sie:

1. unmittelbar jegliches Inverkehrbringen der betreffenden Produkte einzustellen, was insbesondere bedeutet: den Verkauf, das Anbieten zum Kauf oder die unentgeltliche oder entgeltliche Zurverfügungstellung an Dritte einzustellen,
2. und mir die in Ihrem Besitz befindlichen Produkte wie folgt zukommen zu lassen: [festzulegen].

Ich gewähre Ihnen eine Erstattung für alle betreffenden Produkte, die mir binnen einer Frist von drei Monaten ab dem Tag des Erhalts des vorliegenden Schreibens zukommen.

Mit freundlichen Grüßen

SERVICE PUBLIC FEDERAL SANTE PUBLIQUE,
SECURITE DE LA CHAINE ALIMENTAIRE
ET ENVIRONNEMENT

[C - 2023/45570]

23 AVRIL 2019. — Arrêté royal modifiant l'arrêté royal du 18 juin 1990 portant fixation de la liste des prestations techniques de soins infirmiers et de la liste des actes pouvant être confiés par un médecin à des praticiens de l'art infirmier, ainsi que des modalités d'exécution relatives à ces prestations et à ces actes et des conditions de qualification auxquelles les praticiens de l'art infirmier doivent répondre. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 23 avril 2019 modifiant l'arrêté royal du 18 juin 1990 portant fixation de la liste des prestations techniques de soins infirmiers et de la liste des actes pouvant être confiés par un médecin à des praticiens de l'art infirmier, ainsi que des modalités d'exécution relatives à ces prestations et à ces actes et des conditions de qualification auxquelles les praticiens de l'art infirmier doivent répondre (*Moniteur belge* du 17 mai 2019).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmédy.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST VOLKSGEZONDHEID,
VEILIGHEID VAN DE VOEDSELKETEN
EN LEEFMILIEU

[C - 2023/45570]

23 APRIL 2019. — Koninklijk besluit tot wijziging van het koninklijk besluit van 18 juni 1990 houdende vaststelling van de lijst van de technische verpleegkundige verstrekkingen en de lijst van de handelingen die door een arts aan beoefenaars van de verpleegkunde kunnen worden toevertrouwd, alsmede de wijze van uitvoering van die verstrekkingen en handelingen en de kwalificatievereisten waaraan de beoefenaars van de verpleegkunde moeten voldoen. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 23 april 2019 tot wijziging van het koninklijk besluit van 18 juni 1990 houdende vaststelling van de lijst van de technische verpleegkundige verstrekkingen en de lijst van de handelingen die door een arts aan beoefenaars van de verpleegkunde kunnen worden toevertrouwd, alsmede de wijze van uitvoering van die verstrekkingen en handelingen en de kwalificatievereisten waaraan de beoefenaars van de verpleegkunde moeten voldoen (*Belgisch Staatsblad* van 17 mei 2019).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmédy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST VOLKSGESUNDHEIT,
SICHERHEIT DER NAHRUNGSMITTELKETTE UND UMWELT

[C – 2023/45570]

23. APRIL 2019 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 18. Juni 1990 zur Festlegung der Liste der technischen Krankenpflegeleistungen und der Liste der Handlungen, die Ärzte Krankenpflegefachkräften anvertrauen können, sowie der Modalitäten für die Durchführung dieser Leistungen und Handlungen und der Qualifikationsbedingungen, die die Krankenpflegefachkräfte erfüllen müssen — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 23. April 2019 zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 18. Juni 1990 zur Festlegung der Liste der technischen Krankenpflegeleistungen und der Liste der Handlungen, die Ärzte Krankenpflegefachkräften anvertrauen können, sowie der Modalitäten für die Durchführung dieser Leistungen und Handlungen und der Qualifikationsbedingungen, die die Krankenpflegefachkräfte erfüllen müssen.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST VOLKSGESUNDHEIT, SICHERHEIT
DER NAHRUNGSMITTELKETTE UND UMWELT

23. APRIL 2019 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 18. Juni 1990 zur Festlegung der Liste der technischen Krankenpflegeleistungen und der Liste der Handlungen, die Ärzte Krankenpflegefachkräften anvertrauen können, sowie der Modalitäten für die Durchführung dieser Leistungen und Handlungen und der Qualifikationsbedingungen, die die Krankenpflegefachkräfte erfüllen müssen

PHILIPPE, König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des am 10. Mai 2015 koordinierten Gesetzes über die Ausübung der Gesundheitspflegeberufe, des Artikels 46 § 1 Nr. 2 und 3, abgeändert durch das Gesetz vom 11. August 2017;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 18. Juni 1990 zur Festlegung der Liste der technischen Krankenpflegeleistungen und der Liste der Handlungen, die Ärzte Krankenpflegefachkräften anvertrauen können, sowie der Modalitäten für die Durchführung dieser Leistungen und Handlungen und der Qualifikationsbedingungen, die die Krankenpflegefachkräfte erfüllen müssen;

Aufgrund der gemeinsamen Stellungnahme des Rates der Zahnheilkunde und der Fachkommission für Krankenpflege vom 2. Mai 2018;

Aufgrund der Stellungnahme des Finanzinspektors vom 24. Januar 2019;

Aufgrund des Antrags auf Begutachtung binnen einer Frist von dreißig Tagen, der am 11. Februar 2019 beim Staatsrat eingereicht worden ist, in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nr. 2 der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat;

In der Erwägung, dass kein Gutachten binnen dieser Frist übermittelt worden ist;

Aufgrund von Artikel 84 § 4 Absatz 2 der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat;

Auf Vorschlag der Ministerin der Volksgesundheit

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

Artikel 1 - In der Überschrift des Königlichen Erlasses vom 18. Juni 1990 zur Festlegung der Liste der technischen Krankenpflegeleistungen und der Liste der Handlungen, die Ärzte Krankenpflegefachkräften anvertrauen können, sowie der Modalitäten für die Durchführung dieser Leistungen und Handlungen und der Qualifikationsbedingungen, die die Krankenpflegefachkräfte erfüllen müssen, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 13. Juli 2006 und abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 25. April 2014, werden zwischen den Wörtern "die Ärzte" und dem Wort "Krankenpflegefachkräften" die Wörter "oder Zahnärzte" eingefügt.

Art. 2 - In Artikel 1 desselben Erlasses, zuletzt abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 25. April 2014, werden zwischen den Wörtern "dass ein Arzt" und den Wörtern "und eine Krankenpflegefachkraft" die Wörter "oder Zahnarzt im Rahmen seiner Befugnisse" eingefügt.

Art. 3 - In Artikel 4bis desselben Erlasses, eingefügt durch den Königlichen Erlass vom 25. April 2014, werden zwischen den Wörtern ", die von Ärzten" und den Wörtern "anvertraut werden können," die Wörter "oder Zahnärzten" eingefügt.

Art. 4 - In Artikel 5 desselben Erlasses, abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 25. April 2014, werden zwischen den Wörtern ", die von Ärzten" und den Wörtern "anvertraut werden können," die Wörter "oder Zahnärzten im Rahmen ihrer Befugnisse" eingefügt.

Art. 5 - In Artikel 6 desselben Erlasses, abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 25. April 2014, werden zwischen den Wörtern ", die von Ärzten" und den Wörtern "anvertraut werden können," die Wörter "oder Zahnärzten" eingefügt.

Art. 6 - In Artikel 7 desselben Erlasses, zuletzt abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 25. April 2014, werden zwischen den Wörtern ", die von Ärzten" und den Wörtern "anvertraut werden können," die Wörter "oder Zahnärzten" eingefügt.

Art. 7 - Artikel 7ter desselben Erlasses, eingefügt durch den Königlichen Erlass vom 13. Juli 2006, unnummeriert durch den Königlichen Erlass vom 21. April 2007 und ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 25. April 2014, wird wie folgt abgeändert:

1. In Absatz 2 werden zwischen den Wörtern "Die von Ärzten" und den Wörtern "anvertrauten Handlungen," die Wörter "oder Zahnärzten" eingefügt.

2. In Absatz 4 werden zwischen den Wörtern ", die von einem Arzt" und den Wörtern "anvertraut werden kann" die Wörter "oder Zahnarzt im Rahmen seiner Befugnisse" eingefügt.

3. In Absatz 5 werden zwischen den Wörtern "die von Ärzten" und den Wörtern "anvertrauten medizinischen Handlungen," die Wörter "oder Zahnärzten" eingefügt.

Art. 8 - Artikel 7^{quater} desselben Erlasses, eingefügt durch den Königlichen Erlass vom 13. Juli 2006, unnummeriert durch den Königlichen Erlass vom 21. April 2007 und zuletzt abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 25. April 2014, wird wie folgt abgeändert:

1. In § 1 werden die Wörter "von Ärzten" jeweils durch die Wörter "von Ärzten oder Zahnärzten" ersetzt.
2. In § 2 werden zwischen den Wörtern "der Arzt" und den Wörtern "folgende Regeln einhalten:" die Wörter "oder Zahnarzt" eingefügt.
3. In § 3 wird das Wort "Arzt" jeweils durch die Wörter "Arzt oder Zahnarzt" ersetzt.
4. In § 4 werden die Wörter "des Arztes" jeweils durch die Wörter "des Arztes oder Zahnarztes" und wird das Wort "Arzt" jeweils durch die Wörter "Arzt oder Zahnarzt" ersetzt.
5. In § 5 wird das Wort "Arzt" jeweils durch die Wörter "Arzt oder Zahnarzt" ersetzt.

Art. 9 - In der Überschrift der Anlage 2 zum selben Erlass, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 25. April 2014, werden zwischen den Wörtern "die Ärzte" und dem Wort "Krankenpflegefachkräften" die Wörter "oder Zahnärzte im Rahmen ihrer Befugnisse" eingefügt.

Art. 10 - Der für die Volksgesundheit zuständige Minister ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, den 23. April 2019

PHILIPPE

Von Königs wegen:

Die Ministerin der Volksgesundheit
M. DE BLOCK

SERVICE PUBLIC FEDERAL SANTE PUBLIQUE,
SECURITE DE LA CHAINE ALIMENTAIRE
ET ENVIRONNEMENT

[C - 2023/45191]

5 MAI 2019. — Arrêté royal sur l'utilisation obligatoire de la prescription électronique de médicament pour des patients ambulants. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 5 mai 2019 sur l'utilisation obligatoire de la prescription électronique de médicament pour des patients ambulants (*Moniteur belge* du 27 mai 2019).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST VOLKSGEZONDHEID,
VEILIGHEID VAN DE VOEDSELKETEN
EN LEEFMILIEU

[C - 2023/45191]

5 MEI 2019. — Koninklijk besluit betreffende het verplicht gebruik van het elektronisch voorschrift van geneesmiddelen voor ambulante patiënten. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 5 mei 2019 betreffende het verplicht gebruik van het elektronisch voorschrift van geneesmiddelen voor ambulante patiënten (*Belgisch Staatsblad* van 27 mei 2019).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST VOLKSGESUNDHEIT,
SICHERHEIT DER NAHRUNGSMITTELKETTE UND UMWELT

[C - 2023/45191]

5. MAI 2019 — Königlicher Erlass über die verpflichtende Verwendung der elektronischen Verschreibung von Arzneimitteln für ambulante Patienten — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 5. Mai 2019 über die verpflichtende Verwendung der elektronischen Verschreibung von Arzneimitteln für ambulante Patienten.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST SOZIALE SICHERHEIT

5. MAI 2019 — Königlicher Erlass über die verpflichtende Verwendung der elektronischen Verschreibung von Arzneimitteln für ambulante Patienten

PHILIPPE, König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Gesetzes vom 30. Oktober 2018 zur Festlegung verschiedener Bestimmungen im Bereich Gesundheit, des Artikels 70;

Aufgrund der Stellungnahme des Versicherungsausschusses vom 12. November 2018;

Aufgrund der Stellungnahme des Finanzinspektors vom 30. November 2018;

Aufgrund des Einverständnisses des Ministers des Haushalts vom 24. Januar 2019;

Aufgrund des Gutachtens Nr. 65.612 des Staatsrates vom 1. April 2019, abgegeben in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nr. 2 der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat;

Auf Vorschlag der Ministerin der Sozialen Angelegenheiten und aufgrund der Stellungnahme der Minister, die im Rat darüber beraten haben,

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

Artikel 1 - Die Verwendung der elektronischen Verschreibung von Arzneimitteln ist ab dem 1. Januar 2020 verpflichtend.